



Nur Sieger!

1

Vera Wolber und ihr Partner haben im **Jubiläumshft** zu unserer 300. Ausgabe **eine traumhafte Südafrika-Reise gewonnen**. Sie reisten mit unserem Fotoreporter Thomas Linkel und lernten so, wie man statt hübscher Schnappschüsse gute Fotos macht. Hier ein paar Impressionen und der Reisebericht der Gewinnerin.

Koblenz – München – Johannesburg. Letzte Etappe im Buschflieger. Der setzt meinen Mann, mich und Fotograf Thomas Linkel auf dem Airstrip der Kleinstadt Hoedspruit am Rand des Krüger-Nationalparks ab.

Der erste Game-Drive findet am selben Nachmittag statt. Wir sind gespannt, obwohl wir nicht zum ersten Mal im südlichen Afrika unterwegs sind. Dann geht es offroad durch den Busch – ein echtes Abenteuer! Über uns schlagen die Äste zusammen und immer wieder der Ruf: „Attention, beware of the branches!“ Fährtsucher Sam sieht Spuren und Ranger Erich lenkt den Wagen so, dass wir einen wunderbaren Blick auf die erste Katze haben:

Wow, der erste Leopard, den wir sehen – und so nah! Gestern waren wir noch in München und am Ende des ersten Tages werden wir schon vier der Big Five gesehen haben.

Bald ist uns klar, dass der Luxus dieser Safarireise weniger in den außergewöhnlichen Unterkünften, dem guten Essen und den hervorragenden Weinen liegt. Nein, vor allem macht sich die Exklusivität von „&beyond“ bei den Drives bemerkbar. Fährtsucher und Ranger machen alles möglich, damit wir die Wildnis in ihrer unendlichen Schönheit und Besonderheit erleben.

Der nächste Tag beginnt um 5 Uhr mit einem ersten Frühstück vor dem

morgendlichen Game Drive. Es ist noch frisch, die ersten Sonnenstrahlen wärmen, der Tag erwacht und mit ihm der Busch. Licht, Geräusche und Gerüche sind außergewöhnlich, unsere Sinnesorgane sind hellwach. Da zählt nicht das Auge allein. Um alles in seiner Schönheit zu erfassen, lege ich den Fotoapparat auf den Schoß. Voll konzentriert saugen wir diese Stimmung auf und können nicht genug davon kriegen.

Es riecht nach Minze und das Licht wirkt magisch. Wir hören Tierstimmen und schon stehen wir mitten in einer 500 Tiere umfassenden Herde Büffel, sehen einen beeindruckenden Elefantenbullen, wecken auf dem Weg liegende Nashörner oder bestaunen nur drei



2



3

1 Unsere Leserin Vera Wolber beim Game-Drive und Löwen in Fotografierrunde **2** Diesen Leopard bekam Vera Wolber am ersten Tag vor die Linse **3** Abendstimmung auf der Sunset-Terrasse des „Ngala Private Game Reserve“ von Luxus-Veranstalter & beyond



4



5



6

4 Fotograf Thomas Linkel, Vera Wolber (seit 2002 Abonnentin) und ihr Mann Horst Wagner (von links) **5** Rhino-Foto von Frau Wolber **6** Wildlife-Fotografie-Coaching mitten im Busch

Meter neben uns ein paar Löwen, die sich in der Sonne räkeln.

Und wie später häufiger, sprechen wir aus, was uns durch den Kopf geht: „Unglaublich, dass wir überhaupt hier sind! Unglaublich ist die Schönheit dieser Landschaft und der Tiere, die wir sehen! Unglaublich, dass wir das Erwachen des Buschs erleben dürfen!

Selbst Thomas Linkel ist begeistert. Auch wenn er als Fotograf und Reporter für „abenteuer und reisen“ schon viel erlebt hat, ergreift ihn ebenfalls die „Magie von Afrika“, die wir auf den Fahrten gemeinsam erleben. Abends erwartet uns nach einem rasanten Game-Drive noch ein weiterer Höhepunkt:

Braai, das afrikanische Barbeque, mitten im Busch. Ein wunderschön gedeckter Tisch, einzig beleuchtet von Petroleumlampen und dem traumhaften südlichen Sternenhimmel.

Um Licht und damit verbundene Stimmungen geht es auch bei meinem „Close-up“- und „Blue Hour“-Fototraining. Engagiert macht Fotoprofi Thomas Linkel mich auf Motivwahl, ungewöhnliche Bildausschnitte und Perspektiven aufmerksam. Geduldig betrachtet er das Ergebnis und ist erst zufrieden, wenn ich auch zufrieden bin. Und das kann dauern ...

Während der Mahlzeiten in den Lodges erzählt Thomas Linkel uns viel von

der Arbeit und dem großen Aufwand, die hinter einer gut gemachten Reise-reportage stecken. So nach und nach stellt sich bei unseren Gesprächen heraus, dass wir auf unseren Reisen schon so einige seiner Reportertipps, etwa aus dem Friaul-Sonderheft von „abenteuer und reisen“, beherzigt haben.

Beim Abschied realisieren wir, dass diese tolle Reise schwer zu toppen sein wird. Wir haben bisher nichts Vergleichbares erlebt. Wir dachten, vorerst einmal nicht mehr ins südliche Afrika zu verreisen, aber dann entdecken wir in der neusten Ausgabe von a&R den Bericht über Botswana ...

Tipp: Jetzt unser neues Zeitlos-Abo testen. Preise und Infos unter tinyurl.com/zum34